

18. Interdisziplinäre Entrepreneurship Jahreskonferenz (G-Forum) in Oldenburg

Die Universität Oldenburg war diesjähriger Ausrichter der größten Konferenz zum Thema Unternehmensgründung im deutschsprachigen Raum. Die 18. Interdisziplinäre Entrepreneurship Jahreskonferenz fand am 13. und 14. November 2014 statt. Die vom Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF) veranstaltete Konferenz bot über 300 Forschern und Praktikern die Möglichkeit, die Ergebnisse ihrer Arbeit einem breiten Fachpublikum aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zu präsentieren.

Veranstalter ist der 1987 in Berlin gegründete Förderkreis Gründungs-Forschung e. V. (FGF). Partner und Ausrichter war die Oldenburg, vertreten durch Herrn Prof. Dr. Alexander Nicolai als Tagungspräsident.

Zur internationalen Konferenz eingeladen waren Wissenschaftler, Experten aus der Gründungspraxis und Vertreter aus Wirtschaft und Politik, die wissenschaftliche Ergebnisse und empirische/praktische Erfahrungen vorstellen oder sich über diese informieren wollten. Die Konferenz diente dabei nicht nur dem internationalen und interdisziplinären Wissensaustausch, sondern fördert insbesondere auch den Wissenstransfer sowie den Dialog mit der Wirtschaft und der Politik.

Ein Schwerpunkt der Tagung war in diesem Jahr dem Thema „Sustainable Entrepreneurship“ gewidmet. Mit dem Leitthema wurde die Frage adressiert, wie unternehmerisches Handeln dazu beitragen kann, auf lokaler und globaler Ebene ökologische und soziale Probleme zu lösen. Ähnliches ist mit verwandten Begriffen wie Eco-Venturing oder Eco-Entrepreneurship gemeint. Wichtiger Bezugspunkt für nachhaltiges Unternehmertum ist die Entwicklung einer Green Economy, die wirtschaftliches Wohlergehen, ökologische Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit verbindet. Sustainable Entrepreneurship kann aber auch in einem ökonomisch engeren Sinne verstanden werden und an die managementwissenschaftliche Debatte zur Nachhaltigkeit von Wettbewerbsvorteilen anknüpfen.

Den Hauptvortrag „Gründen mit Komponenten“ hielt auf dem Eröffnungsplenum Prof. Dr. Günter Faltin, der den Arbeitsbereich Entrepreneurship als Professor an der Freien Universität Berlin aufbaute und leitete. Faltin ist unter anderem Gründer des Unternehmens Projektwerkstatt GmbH und initiierte die „Teekampagne“, einer der größten Importeure für Darjeeling-Tee. 2001 rief er die „Stiftung Entrepreneurship“ ins Leben und ist Schirmherr der jährlich stattfindenden Veranstaltung Entrepreneurship Summit in Berlin.

In den anschließenden 47 Workshops am Donnerstag und Freitag konnten sich die über 300 Konferenzteilnehmer dann nicht nur über internationale und nationale Forschungs- und Praxisprojekte informieren sondern die Veranstaltung auch zu einem intensiven interdisziplinären Wissenschafts- und Erfahrungsaustausch nutzen. Neben dem Schwerpunktthema „Sustainable Entrepreneurship“ reichte die Themenpalette der Workshops u.a. von „Crowdfunding“, „Family Business“, „Innovation and Entrepreneurship“ bis hin zum „Social und Cultural Entrepreneurship“.

Ein Highlight der Konferenz war die Prämierung von Autoren/Innen auf dem Gesellschaftsabend in der „Alten FleiWa“, die dort für ihre herausragenden Forschungsarbeiten und Praxisprojekte zu speziellen Themenbereichen ausgezeichnet wurden (siehe hierzu die gesonderten Pressemitteilungen auf der FGF-Homepage). Insgesamt konnte der FGF dank des finanziellen Engagements von Sponsoren vier „Awards“ mit einem Preisgeld von zusammen 9.500,- Euro an Wissenschaftler und Praktiker vergeben.

Impressionen vom G-Forum 2014 in Oldenburg:



Bild: Prof. Dr. Günter Faltn bei seinem Impulsvortrag



Bild: Plenum beim Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Günter Faltn



Bild: Session 8 „Psychology of Entrepreneurship I“, Präsentation von Prof. Dr. Rolf Sternberg (Universität Hannover)



Bild: Session 33 „Family Business III“, Präsentation von Dominik Wagner (Universität Trier)

Der Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF)

Der FGF e.V. wurde 1987 zur Förderung des Gedankens der unternehmerischen Selbstständigkeit und des unternehmerischen Handelns gegründet. Heute ist der gemeinnützige FGF die führende wissenschaftliche Vereinigung für Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein. Gründung und Nachfolge, Mittelstand, Innovation und Familienunternehmen sind die zentralen Themen des Vereins. Homepage: <http://www.fgf-ev.de>

Kontakt:

Förderkreis Gründungs-Forschung e.V.
c/o Ulrich Knaup
Gartenstraße 86
D-47798 Krefeld,
Tel: +49 (0)2151 / 777-508,
Fax: +49 (0)2151 / 777-495,
E-Mail: knaup@fgf-ev.de